

**358. Chapman Jones: Siedepunktsbestimmung mit kleinen Substanzmengen.**

(Eingegangen am 3. Juli.)

Im Heft 6 dieser Berichte S. 944 beschreibt Hr. Schleiermacher eine Methode der Siedepunktsbestimmung, welche nur sehr kleiner Substanzmengen bedarf. Er hat wohl übersehen, dass dieselbe Methode, und auch eine nach meiner Meinung noch geeignetere Modification derselben schon vor 13 Jahren von mir beschrieben worden ist<sup>1)</sup>. Wenn auch meine Methode in Deutschland nicht bekannt ist, so wird sie in England wenigstens oft und mit gutem Erfolge benutzt. Hrn. Schleiermacher's Apparat unterscheidet sich von meinem hauptsächlich durch seine Grösse, aber in den grösseren Dimensionen gewinnt man nichts, weder in der Bequemlichkeit des Arbeitens noch in der Genauigkeit der Resultate.

---

<sup>1)</sup> Vergl. Journal of the Chemical Society 1878, 33, 175.

---

Nächste Sitzung: Montag, 13. Juli 1891, Abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,  
im Grossen Hörsaale des chemischen Universitäts-Laboratoriums,  
Georgenstrasse 35.